

Aufnahmeantrag - Blatt 1**Klasse 5 – 10**Seite 1 von 4**Schüler**

Aufnehmende Jahrgangsstufe: _____

Aufnahmedatum: _____

Nachname: _____

Vorname: _____

Geschlecht: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Ortsteil: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Geburtsland: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Konfession:

- ☐ Evangelisch ☐ Katholisch ☐ Alevitisch
☐ Jüdisch ☐ Orthodox ☐ Islamisch
☐ Syrisch-orth. ☐ Andere ☐ Ohne Bekenntnis

Teilnahme am Religionsunterricht

- ☐ Evangelisch
☐ Katholisch
☐ Prakt. Philosophie

Schwimmer: ☐ Nichtschwimmer ☐ Schwimmer ohne Nachweis ☐ Schwimmer mit Nachweis (Kopie beigef.)Geschwister an der Schule: ☐ ja Klasse: _____ ☐ nein

Wahlpflichtfach ab Klasse 7: _____

Individual-Daten II

Zuzugsjahr: _____

Sprache in der Familie: _____

Einschulungsjahr Grundschule: _____

Abgangsjahr Grundschule: _____

Abgebende Klasse: _____

Abgebende Schule: _____

Name der Klassenleitung: _____

Bereits wiederholte Jahrgangsstufen: _____

Schulformempfehlung der Grundschule: ☐ Hauptschule ☐ Realschule ☐ Gymnasium ☐ mit Einschränkung

Jahr des Wechsels in die Klasse 5: _____

1. Schulform in der 5. Klasse: _____

Von folgender Schulform habe ich bereits eine Absage erhalten:

☐ Hauptschule ☐ andere Realschule ☐ Gesamtschule ☐ Gymnasium

Aufnahmeantrag - Blatt 2**Klasse 5 – 10**Seite 2 von 4**Erziehungsberechtigte**

- ☐ gemeinsames Sorgerecht ☐ gemeinsam lebend ☐ getrennt lebend (weiteres Formular ausfüllen)
☐ alleiniges Sorgerecht der Mutter (gerichtlichen Bescheid vorlegen)
☐ alleiniges Sorgerecht des Vaters (gerichtlichen Bescheid vorlegen)

Mutter

Vater

Nachname:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Geburtsland:

E-Mail:

Nationalität

Telefon:

Mobil:

Dienstlich:

Sonstige Notfall-Nummern

Ansprechpartner:

(Name, Tel., Verwandtschaftsveh.)

Wird Ihr Kind bereits sonderpädagogisch gefördert?☐ Nein☐ Ja, mit Förderschwerpunkt ☐ LE ☐ ESE ☐ SQ

Wurde bereits ein Antrag auf sonderpädagogische Förderung gestellt?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Ihr Kind einen sonderpädagogischen Förderbedarf hat:

Ich bin einverstanden, dass die abgebende Schule die Förderakte meines Kindes übermittelt. ☐ Ja ☐ NeinIch bin einverstanden, dass die zukünftige Förderlehrkraft meines Kindes mit der abgebenden Förderlehrkraft / Klassenleitung meines Kindes bzgl. der bisherigen Förderung Kontakt aufnimmt, um einen möglichst nahtlosen Förderbedarf zu gewährleisten. ☐ Ja ☐ Nein

Es ist für Lehrer und Schüler wichtig, dass Beeinträchtigungen, die nicht unmittelbar sichtbar sind, sogleich bei der Anmeldung mitgeteilt werden.

☐ LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)☐ nein☐ ja, Gutachten beigelegt☐ ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung)☐ nein☐ ja, Gutachten beigelegt

Aufnahmeantrag - Blatt 3

Klasse 5 – 10

Seite 3 von 4

Einwilligung zur Verarbeitung eines Lichtbildes für Schulverwaltungszwecke

Die Schule möchte mit Ihrer schriftlichen Einwilligung ein Lichtbild Ihres Kindes für Verwaltungszwecke erheben und weiterverarbeiten. Das Lichtbild wird in analoger Form in der Schülerakte gespeichert. Daneben wird das Lichtbild in digitaler Form ausschließlich auf informationstechnischen Geräten der Schulverwaltung gespeichert. Die Ihr Kind unterrichtenden Lehrkräfte erhalten das Lichtbild Ihres Kindes in Kopie. Die Lehrkräfte haben von der Schulleitung eindeutige Vorgaben zum sorgsam und datenschutzrechtlich zulässigen Umgang mit den Lichtbildern erhalten. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung ohne Angabe von Gründen für die Zukunft zu widerrufen. Das Lichtbild Ihres Kindes wird dann unverzüglich gelöscht.

☐ Ich bin einverstanden

☐ Ich bin nicht einverstanden

Einwilligung zur Darstellung von Bildern auf der Schulhomepage und in Social Media

Unsere Schule hat eine eigene Homepage sowie einen Facebook und Instagram Account, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Es ist möglich, dass Bilder Ihres Kindes hier abgebildet werden. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verarbeitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

☐ Ich bin einverstanden

☐ Ich bin nicht einverstanden

Einwilligung Entfernung von Zecken

Wenn bei Ihrem Kind eine Zecke bemerkt wird, sollte diese aus medizinischer Sicht unverzüglich entfernt werden.

Das Warten bis zur Abholung des Kindes durch Sie oder auf einen Arzttermin erhöht die Wahrscheinlichkeit einer vermeidbaren Infektion.

Damit bei Ihrem Kind in der Schule, während Ausflügen oder Klassenfahrten eine Zecke entfernt werden kann, benötigen wir Ihr Einverständnis.

Für den Fall, dass eine Zecke bei Ihrem Kind entdeckt wird, sieht unsere Schule folgende Vorgehensweise vor:

Sollte bei Ihrem Kind während der Schulzeit eine Zecke entdeckt werden, wird diese unmittelbar mit einer Zeckenkarte bzw. Zeckenzange entfernt. Über die Zeckenentfernung werden Sie umgehend informiert.

Ich habe/ Wir haben die Information zur Vorgehensweise im Fall eines Zeckenstichs in der Schule zur Kenntnis genommen und ich bin/ wir sind mit der Entfernung einverstanden. Hiermit wird die ausdrückliche Einwilligung erteilt, dass Bedienstete der Schule meinem/ unserem Kind die Zecke umgehend nach der Entdeckung entfernen dürfen.

☐ Ich bin einverstanden

☐ Ich bin nicht einverstanden

Traut sich das (pädagogische) Personal die Entfernung der Zecke aufgrund konkreter Umstände des Einzelfalls nicht zu (z.B. Zecke befindet sich an schwer zugänglichen Körperstellen und/oder im Intimbereich), wird ein Sorgeberechtigter unverzüglich darüber informiert und das weitere Vorgehen mit ihm abgestimmt. Die Zecke verbleibt dann ggf. in der Einstichstelle.

☐ Ich bin einverstanden

☐ Ich bin nicht einverstanden

Das Einverständnis gilt bis auf Widerruf für die gesamte Schullaufbahn an der „ROS“

Aufnahmeantrag - Blatt 4

Klasse 5 – 10

Seite 4 von 4

Einwilligung für den Einsatz der Schulhunde „Raya und Fritz“

Seit dem Schuljahr 2023-2024 setzen wir unsere Schulhunde zur Umsetzung unserer Erziehungs- und Bildungsarbeit im Rahmen der tiergestützten Pädagogik im Unterricht unter Einhaltung der Hygienevorschriften ein. Hier leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung des Lern- und Arbeitsverhaltens, im Bereich Sozialverhalten und Emotionalität.

- ☐ Ich/wir habe/n die Informationen für den Einsatz der Schulhunde „Raya und Fritz“ zur Kenntnis genommen.
- ☐ Mein/unser Kind hat eine Tierhaarallergie. Ich bitte darum, dass dies berücksichtigt wird.
- ☐ Mein/unser Kind hat Angst vor einem Hund! Ich bitte darum, dass dies berücksichtigt wird.

Bemerkungen:

Unterrichtszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 7.50 Uhr bis 14.45 bzw. 15.45 Uhr
Dienstag, Freitag: 7.50 Uhr bis 13.00 Uhr

Änderungen (bzgl. Adresse, Telefonnummer, Sorgeberechtigung) teile ich der Schule umgehend mit.

- ☐ Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben.

Siegen, _____
(Datum)

(Unterschrift Erziehungsberechtigte/r)

Besondere Wünsche: